

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 02.10.2025
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:25 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Wittasträße 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Lothar Seitz
Frau Michaela Birnbaum
Herr Sahin Cenik
Herr Thomas Daube
Frau Barbara Eckhardt
Herr Gerhard Finke
Herr Dr. Thomas Handke ab 18:15 Uhr (TOP 12)
Herr Werner Herbert
Herr Timo Kirsch
Frau Amy Petzel
Herr Uwe Seitz
Herr Karsten Vollmar
Frau Heike Busse
Herr Sebastian Liebau
Herr Andreas Rey
Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Thomas Schaffert
Frau Silvia Schoenemann
Herr Jonas Seitz
Herr Frank Berg
Herr Bernd Böhle
Herr Rolf Malachowski
Herr Dieter Göbel
Herr Karl-Heinz Hüter
Herr Bernd Stumpf
Herr Thomas Bös
Frau Doris Hoffmann
Herr Klaus-Dieter Stahr-Zimmermann
Frau Andrea Zietz
Herr Michael Barth
Herr Jürgen Richter
Herr Noah Seitz
Herr Johannes Vierheller
Herr Armin Leckel
Herr Hasan Sekerci

vom Magistrat

Frau Anke Hofmann
Herr Gunter Grimm
Herr Marc Eidam
Herr Günter Exner
Herr Dr. Rolf Göbel
Herr Dirk Siebert
Frau Ayse Gül Tas-Dogan
Herr Hans Georg Vierheller

Schriftführer/in

Herr Fabian Claus

von der Verwaltung

Herr Daniel Auel
Herr Nils Bernhardt
Herr Dirk Boländer
Herr Frank Effenberger
Herr Christian Helfrich
Herr Matthias Heyer
Frau Carmen Seitz
Frau Laura Hellwig
Herr Johannes van Horrick

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Siegrun Fischbach
Herr Lars Olaf Ullrich
Frau Alexandra Weirich
Herr Björn Diegel

vom Magistrat

Frau Antje Fey-Spengler

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.08.2025**

4. **Fragestunde**
5. **Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**
6. **4. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2025 gemäß § 28 GemHVO**
1403/20
7. **Jahresabschluss des Abwasserbetriebs zum 31.12.2024**
1379/20
8. **Pflichtprüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025 des Eigenbetriebes Abwasser**
1397/20
9. **Antrag auf textliche Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Industriegebiet Bodenfeld (Eichhof) - B" - Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes**
1391/20
10. **Abschluss des Durchführungsvertrags für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.19 "Vlāmenweg 31 und 33" gemäß § 12 Baugesetzbuch (BauGB)**
1388/20
11. **Satzungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.19 "Vlāmenweg 31 und 33" im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)**
1389/20
12. **Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 4.20 "Am Steffen" der Kreisstadt Bad Hersfeld gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**
1396/20
13. **Statusberichte Investitionsprojekte Stand September 2025**
1399/20
14. **Wahl eines sachkundigen Einwohners in die Integrationskommission**
1414/20
15. **Resolution der Stadtverordnetenversammlung Bad Hersfeld zur Ansiedlung des neu zu gründenden Registergerichts in Bad Hersfeld**
1419/20

- 16. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend "Öffnung von Toilettenanlagen in der Kernstadt"**
1418/20
- 17. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen DIE GRÜNEN, FDP und FWG zum Zukunftspakt für die hessischen Kommunen**
1425/20
- 18. Antrag der Stadtverordnetenfraktion Die Grünen betreffend Bußgeld für illegale Abfallentsorgung**
1420/20
- 19. Antrag der Stadtverordnetenfraktion Die Grünen betreffend Änderung der Entschädigungssatzung**
1421/20
- 20. Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend "Neubauprojekt ICE-Halt Bad Hersfeld"**
AF/0052/20
- 21. Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2026**
1415/20
- 22. Ergebnis- und Finanzplanung 2025 - 2029**
1416/20
- 23. Entwurf des Investitionsprogramms 2025 - 2029**
1417/20

zu 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Seitz eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt Beschlussfähigkeit sowie den ordentlichen Zugang der Ladung fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Seitz berichtet wie folgt aus der Sitzung des Ältestenrates:

- TOPs 6-14 ohne Aussprache
- TOP 15 Erläuterung durch Bürgermeisterin Hofmann
- TOPs 16-20 Anträge/Anfragen mit Aussprache
- TOPs 21-23 Haushalt 26 wird zurückgezogen.

Einwendungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Sie ist somit festgestellt.

Bürgermeisterin Hofmann erläutert, dass der Haushaltsentwurf 2026 heute nicht eingebracht werde. Es bestünden offene Fragen zu finanziellen Fragestellungen auch im Umgang mit der Verwendung der Finanzen des Abwasserbetriebes. Diese werden derzeit geprüft. Weiterhin liege seit dieser Woche der neue Finanzplanungserlass des Landes Hessen vor. Dieser enthalte wesentliche Änderungen, die eingearbeitet werden müssen, um einen genehmigungsfähigen Haushalt zu gewährleisten.

zu 3 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.08.2025

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift ist somit festgestellt.

zu 4 Fragestunde

Keine Wortbeiträge.

zu 5 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stadtverordnetenvorsteher Seitz verweist auf den aktualisierten Sitzungskalender 2025, der vorab per Mail übersandt wurde.

zu 6 4. Unterrichtung über den Stand des Haushaltsvollzugs 2025 gemäß § 28 GemHVO 1403/20

Beschluss:

Der Bericht über die Haushaltsentwicklung zum 04.09.2025 wird zur Kenntnis genommen.

Zur Kenntnis genommen

zu 7 Jahresabschluss des Abwasserbetriebs zum 31.12.2024 1379/20

Beschluss:

Dem Jahresabschluss und dem Jahresergebnis wird gemäß § 7 Abs. 3 Ziffer 5 und § 27 Eigenbetriebsgesetz zugestimmt.

Gemäß § 5 Ziffer 11 und § 27 Eigenbetriebsgesetz wird der Jahresabschluss zum 31.12.2024 festgestellt. Der Jahresgewinn 2024 wird in Höhe von 1.938.718,13 EUR der Rücklage zugeführt. Die Betriebsleitung wird entlastet.

einstimmig beschlossen

**zu 8 Pflichtprüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2025
des Eigenbetriebes Abwasser
1397/20**

Beschluss:

Die Pflichtprüfung für das Wirtschaftsjahr 2025 wird der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Strecker, Berger und Partner mbB, Brüder-Grimm-Platz 4, 34117 Kassel, übertragen.

einstimmig beschlossen

**zu 9 Antrag auf textliche Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungs-
planes "Industriegebiet Bodenfeld (Eichhof) - B" - Aufstellungsbe-
schluss für die 1. Änderung des Bebauungsplanes
1391/20**

Beschluss:

1. Auf Antrag der RS Components GmbH wird zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Industriegebiet Bodenfeld (Eichhof) – B“ der Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung gefasst. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
2. Es wird beschlossen, das Bauleitplanverfahren für die 1. Änderung zum Bebauungsplan „Industriegebiet Bodenfeld (Eichhof) – B“ als Textbebauungsplan im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen

**zu 10 Abschluss des Durchführungsvertrags für den vorhabenbezogenen
Bebauungsplan Nr. 4.19 "Vlängenweg 31 und 33" gemäß § 12 Bauges-
etzbuch (BauGB)
1388/20**

Beschluss:

Dem als Anlage beigefügten Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4.19 „Vlängenweg 31 und 33“ wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

**zu 11 Satzungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr.
4.19 "Vlängenweg 31 und 33" im beschleunigten Verfahren gemäß §
13a Baugesetzbuch (BauGB)
1389/20**

Beschluss:

1. Die in den Anlagen aufgeführten Abwägungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen.

2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 4.19 „Vlämenweg 31 und 33“ wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der vorliegenden Form als Satzung beschlossen.

einstimmig beschlossen

- zu 12 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 4.20 "Am Steffen" der Kreisstadt Bad Hersfeld gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) 1396/20**

Beschluss:

1. Zum beabsichtigten Bebauungsplan Nr. 4.20 „Am Steffen“ wird der Aufstellungsbeschluss sowie der Beschluss zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens gefasst. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Verfahrensschritte einzuleiten und die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden frühzeitig zu beteiligen.

einstimmig beschlossen

- zu 13 Statusberichte Investitionsprojekte Stand September 2025 1399/20**

Beschluss:

Von den Statusberichten zu Investitionsprojekten Stand September 2025 wird Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

- zu 14 Wahl eines sachkundigen Einwohners in die Integrationskommission 1414/20**

Beschluss:

Zur Besetzung der vom Magistrat nach § 72 HGO gebildeten Integrationskommission wird als sachkundiger Einwohner nach § 55 HGO gewählt:

Herr Harmut Futterlieb (Buchcafe Bad Hersfeld)

einstimmig beschlossen

**zu 15 Resolution der Stadtverordnetenversammlung Bad Hersfeld zur Ansiedlung des neu zu gründenden Registergerichts in Bad Hersfeld
1419/20**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung Bad Hersfeld fordert das Land Hessen auf, das neu zu gründende Registergericht in **Bad Hersfeld** anzusiedeln.

einstimmig beschlossen

**zu 16 Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend "Öffnung von Toilettenanlagen in der Kernstadt"
1418/20**

Bürgermeisterin Hofmann berichtet von den Vorteilen der „Netten Toilette“ sowie den weiteren noch vorhandenen öffentlichen Toiletten. Die Toilettenanlage in der Vitalisstraße sei über den Sommer geöffnet. Weiterhin sei die Toilettenanlage am Linggplatz bei Veranstaltungen geöffnet. Sie führt aus, dass für die Öffnung der Anlage in der kommenden Lollswoke Reinigungskosten in Höhe von ca. 1.500 € entstehen. Hinzu kommen rund 325 € Verbrauchsmaterial, Kosten für Strom und Wasser sowie Kosten für mögliche Reparaturmaßnahmen. Insgesamt beliefen sich die Reinigungskosten für die 3 WC-Anlagen im vergangenen Jahr auf ca. 70.000 € sowie ca. 3.500 für Verbrauchsmaterial. Energiekosten sowie Kosten für Schäden durch Vandalismus seien dort noch nicht enthalten.

Weiterhin führt sie aus, dass gerade die WC-Anlage am Linggplatz als „düster“ empfunden werde und darüber hinaus auch nicht barrierefrei sei.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat der Kreisstadt Bad Hersfeld, die Öffnung der Toilettenanlage am Marktplatz/Linggplatz zu prüfen. Die Ergebnisse der Prüfung durch die Verwaltung sollen dem Haupt- und Finanzausschuss vorgetragen werden.

verwiesen in Ausschuss

Enthaltungen der GRÜNEN

**zu 17 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen DIE GRÜNEN, FDP und FWG
zum Zukunftspakt für die hessischen Kommunen
1425/20**

Stadtverordneter Bös erläutert den gemeinsamen Antrag der Fraktionen.

Stadtverordneter Vollmar schließt sich den Ausführungen des Vorredners an. Er stellt zusätzlich den Änderungsantrag, die Resolution aufgrund geänderter Voraussetzungen (Finanzplanungserlass) zu ergänzen. Weiterhin sollte die Resolution neben der Landesebene auch an die Bundesebene adressiert sein.

Anschließend wird die Sitzung von 18.45 Uhr bis 18.50 Uhr unterbrochen. Der Ältestenrat tritt zusammen, um das weitere Verfahren festzulegen.

Nach der Sitzungsunterbrechung teilt Stadtverordnetenvorsteher Seitz mit, dass man sich darauf verständigt habe, den Ältestenrat zu beauftragen, einen finalen Resolutionstext aus den beiden Versionen zu erarbeiten.

Beschluss:

verwiesen in Ältestenrat

**zu 18 Antrag der Stadtverordnetenfraktion Die Grünen betreffend Bußgeld
für illegale Abfallentsorgung
1420/20**

Stadtverordnete Zietz erläutert den Antrag.

Stadtverordneter Vollmar gibt zu bedenken, dass die Einhaltung solcher Regularien auch mit dem bestehenden Personal kontrolliert werden müsse. Daher beantragt er, den Antrag an den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen. In der Zwischenzeit solle der Magistrat die rechtlichen und tatsächlichen Umsetzungsmöglichkeiten prüfen.

Änderungsantrag im Wortlaut:

Der Magistrat wird beauftragt, zu prüfen, ob Bußgelder für illegale Abfallentsorgung in Bad Hersfeld erhoben werden können. Dies gilt insbesondere für weggeworfene Zigarettensammel, Einwegbecher, Verpackungsmüll aber auch hinterlassenen Hundekot. Im Rahmen der Prüfung sind der Verwaltungsaufwand (wer führt die Überwachung durch und mit welchem Aufwand geschieht dies) darzustellen. Auch sind die möglichen Einnahmen geschätzt aufzuzeigen. Zusätzlich soll der rechtliche Rahmen dargestellt werden. Mit dem Prüfungsergebnis soll ein Bußgeldkatalog dem HFA zur Beratung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat. wird beauftragt, Bußgelder für illegale Abfallentsorgung in Bad Hersfeld festzulegen. Das gilt insbesondere für weggeworfene Zigarettenstummel, Einwegbecher oder Verpackungsmüll, aber auch für liegengelassenen Hundekot. Der Bußgeldkatalog soll dem HFA zu seiner nächsten Sitzung zur Beratung vorgelegt und in der nächsten Stadtverordnetenversammlung verabschiedet werden.

verwiesen in Ausschuss

zu 19 Antrag der Stadtverordnetenfraktion Die Grünen betreffend Änderung der Entschädigungssatzung 1421/20

An der umfänglichen Diskussion beteiligen sich die Stadtverordneten Zietz, Rey, Berg, Vollmar, Richter, Böhle und Malachowski.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den Antrag.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Entschädigungssatzung wird in den folgenden Punkten angepasst:

§ 3 Aufwandsentschädigungen

- (1) Stadtverordneten 42,50 €
 Ehrenamtlichen Stadträten 42,50 €

- (2) die stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher 42,50 €
 die Fraktionsvorsitzenden 85,00 €
 den ehrenamtlichen Ersten Stadtrat 85,00 €
 die ehrenamtlichen Stadträte 42,50 €

Die Änderung der Satzung wird zum 01.09.2025 beschlossen.

mehrheitlich abgelehnt

Dafür:	13 Stimmen (GRÜNE, FWG, FDP, UBH)
Dagegen:	19 Stimmen (SPD, CDU)
Enthaltung:	3 Stimmen (FDP, Fraktionslos)

zu 20 Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend "Neubauprojekt ICE-Halt Bad Hersfeld" AF/0052/20

Beschluss:

verwiesen in Magistrat

**zu 21 Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2026
1415/20**

Beschluss:

Der vorgelegte Entwurf der Haushaltssatzung 2026 nebst Haushaltsplan mit Anlagen wird zur Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

zurückgezogen

**zu 22 Ergebnis- und Finanzplanung 2025 - 2029
1416/20**

Beschluss:

Die gemäß § 101 Abs. 4 HGO vom Magistrat am 29.09.2025 beschlossene und zur Unterrichtung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegte Ergebnis- und Finanzplanung 2025 - 2029 wird an den Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnisnahme überwiesen.

zurückgezogen

**zu 23 Entwurf des Investitionsprogramms 2025 - 2029
1417/20**

Beschluss:

Der vorgelegte Entwurf des Investitionsprogramms 2025 - 2029 wird zur Beratung und Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

zurückgezogen

Lothar Seitz
Stadtverordnetenvorsteher

Fabian Claus
Protokollführer